

Welsh Black

Mittelrahmige Fleischrasse mit einfarbig schwarzem Haarkleid, etwas weiß an der Unterseite hinter dem Nabel ist erlaubt. Haut, Flotzmaul, Klauen und Haarspitzen sind schwarz pigmentiert.

Den Tieren wächst ein sehr dichtes Winterfell, im Sommer sind sie kurzhaarig.

Der Kopf ist mittelgroß, hat eine breite Stirn und durch die ausgeprägten Kinnbacken eine gute Tiefe. Es werden sowohl genetisch hornlose als auch Tiere mit Hörnern gezüchtet. Bei den gehörnten Tieren sollen die Hörner gleichmäßig und gut ausladend sein. Bevorzugt wird ein waagerechtes Horn, das in der Spitze leicht aufwärts gerichtet ist.

Der Rumpf ist rechteckig und weist eine gute Länge mit gerundeter, langer Rippe auf. Der Rücken soll gerade sein.

Die Tiere zeigen einen vollen, ausgeprägten Fleischansatz an Schulter, Rücken und Keule. Die Rasse ist über viele Jahrhunderte durch das raue Klima und die oft weniger guten Weideverhältnisse ihrer Heimat geprägt. Das Ergebnis dieser naturgestützten Selektion ist ein relativ anspruchsloses Rind. Es ist für die ganzjährige Freilandhaltung besonders geeignet.

Neben einer hohen Fruchtbarkeit zeichnen sich die Kühe durch Langlebigkeit und hohe Milchleistung aus.

Maße und Gewichte:		
	weiblich	männlich
Kreuzbeinhöhe, cm	um 137	um 148
Gewicht, kg	650-800	900-1250
Geburtsgewicht, kg	35	38